Neues Theater.

Augustusplatz. (Nachdruck verb.) Fernruf 1415
Donnerstag, den 27. September 1923
171. Anrechts-Vorstellung (3. Folge, weiß)
Auf die einzelne Anrechtskarte sind etwa 15000% nachzuzahlen.

Zaide

Eine deutsche Operette in 2 Akten. — Musik von W. A. von Mozart. Mit Benutzung der Bearbeitung von A. Rudolph.
Musikalische Leitung: Hellmuth Wolfes.
In Szene gesetzt von W. Elschner.
Personen: Soliman (Emil Hervelling); Zaram, sein Feldherr (A. Jäger); Zaide, dessen Sklavin (Rosa Lind); Alonso, Juan, Spanier in maurischer Gefangenschaft (H. Nogland, M. Spilcker); Allazim, Palastbeamter Solimans (O. Lahner); Ein Vorsinger (A. Voigt); Ein Mohr (H. Scholz); Ein junger Mohr (A. Walter); Ein Maure (Alois Rothkappel)
Spanische Gefangene, Mauren und Maurinnen, Soldaten usw. — Ort: Vor dem Palast Solimans
Hierauf: Neu einstudiert

Der Schauspieldirektor

Komische Operette von Louis Schneider
Musik von W. A. von Mozart
Musikalische Leitung: Zobjel Josef.
In Szene gesetzt von Paul Weißleder.
Personen: Emanuel Schikaneder, Schauspieldirektor (O. Lahner); Philipp, dessen Neffe, Konzertmeister (E. Zimmermann); Wolfgang Amadeus Mozart (H. Lißmann); Antonie Lange, dessen Schwägerin, Sängerin (H. Sidam-Borchers); Mademoiselle Uhlich, Sängerin aus Passau (Else Schulz-Dornburg); Theaterdiener (A. Rothkappel)
Die Handlung spielt in Schikaneders Theaterkanzlei im Jahre 1780
Zum Schluß:

Ballett-Suite

Musik von Gluck
Entworfen und einstudiert von Erna Abendroth
Musikalische Leitung: Jonel Perlea
Getanzt von Erna Abendroth, Vera Bergmann und dem gesamten Tanzpersonal
Einlaß 6½ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Freitag, den 28. September: Oeffentliche Vorstellung zugleich Anrechts-Vorstellung für den Leipziger Wirtschaftsverband: Königskinder. Anfang 7 Uhr.

Sonnabend, den 29. September: Bei aufgehobenem Anrecht: Sizilianische Bauernehre und Der Bajazzo. Anfang 7 Uhr.

Altes Theater.

Rich.-Wagner-Platz. (Nachdr. verb.) Fernr. 1415.
Donnerstag, den 27. September 1923
Oeffentliche Vorstellung zugleich Anrechts-Vorstellung für den Verein Deutsche Bühne:

Der Revisor.

Lustspiel in 5 Akten von N. Gogol
Deutsch von E. von Schabelsky
In Szene gesetzt von Dr. Adolf Winds.
Personen: Anton Dmuchanowsky, Stadtkommandant (A. Eferl); Anna Andrejewna, seine Frau (M. Dalldorf); Maria Antonowna, seine Tochter (M. Kupfer); Liapkin-Tiapkin, Kreisrichter (W. Walter); Alopow, Schulrektor (O. Berger); Nastasia Pawlowna, seine Frau (H. Wöldicke); Semljanika, Inspektor der Wohltätigkeitsanstalten (W. Engst); Spekin, Postdirektor (A. Schlageter); Peter Iwanitsch Bobtschinsky (Karl Huth); Peter Iwanitsch Dobtschinsky (Gustav Tolmar); Iwan Alexandrowitsch Chlestakow (H. Hildner); Ossip, sein Diener (A. Niklas); Rostakowski (W. Krüger); Korobkin (E. Hegel); Frau Korobkin (L. Hahnö); Uchawertow, Polizeileutnant (W. Krüger); Derschimorda, Swistunow, Schutzleute (A. Müller, Fritz Decker); Abdulin, Kaufmann (H. Oehler); Eine Klempnersfrau (M. Schippang); Mischka, Diener beim Stadtkommandant (Fr. Rübe); Ein Kellner im Gasthaus (A. Rendzla).
Einlaß 7 Uhr. Anfang 7½ Uhr. Ende ungef. 10 Uhr

Freitag, den 28. September: Oeffentliche Vorstellung zugleich Anrechts-Vorstellung für das Arbeiter-Bildungs-Institut: Hinkemann. Anfang 7½ Uhr.

Sonnabend, den 29. September: Außer Anrecht: Die Jungfrau von Orleans. Anf. 7½ Uhr.

Neues Operetten-Theater.

Hofestraße. (Nachdruck verboten.) Fernruf 2484
Donnerstag, den 27. September 1923

Mädi

Operette in 3 Akten von Alfred Grünwald und Leo Stein. Musik von Robert Stolz
Ohne Ouvertüre.
In Szene gesetzt von Joseph Groß.
Musikalische Leitung: Kurt Jpel.
Personen: Graf Anatol Weisberg (A. Lippert-Schroth); Baron Peter von Ternitz (H. Steinherr); Mädi (L. Petry); Baron Aristid Steiger (H. Hoff); Els Bernas (Th. Schädrich); Fedor von Berndorf (H. Engelmann); Eine indiskrete Dame (H. Lohse); Ein neugieriger Backfisch (Lotte Apel); Portier, Portier des Hotels (Aug. Rathwald); Kompinier, Schlafwagenschaffner des Riviera-Expreß (W. Helsegger); Archibald, Klubdiener (W. Schröder); Liftboy (H. Hickel); Zeitungsverkäufer (H. Müller)
Herren des Klubs, Herren und Damen der Gesellschaft, Träger usw.
Der 1. Akt spielt in einem eleganten Klub; Der 2. Akt kurze Zeit danach in der Halle eines Wintersporthotels; Der 3. Akt am selben Abend im Schlafwagen des Riviera-Expreß
Einlaß 7 Uhr. Anfang 7½ Uhr. Ende ungef. 10½ Uhr

Freitag, den 28. September: Vorstellung für den Gesangverein Gutenberg. Anfang 7½ Uhr.

Sonnabend, den 29. September: Bei festlich beleuchtetem Hause: Zum 50. Male Madame Pompadour. Anfang 7½ Uhr.

Battenberg
Varieté: Anfang 8 Uhr
Gustav Bertram
in seiner Glanzrolle als Gelegenheitsarbeiter Knorpel in
„Pst! Pst!“
Battenberg-Theater Anfang 8 Uhr:
Ich bleib Dir treu. Morg. V.V.: Ich bleib Dir treu
Vorvrk.: Zigarrengesch. Günther, Markt 10

Krystall-Palast.
Varieté 7.30 | Fernruf 20355 | Cabaret Weinklause 8.00 Uhr
Vorstellung vom 24. September findet am
Sonnabend, den 29. September
statt. — Billettumtausch an der Kasse abends von 6 bis 7 Uhr.

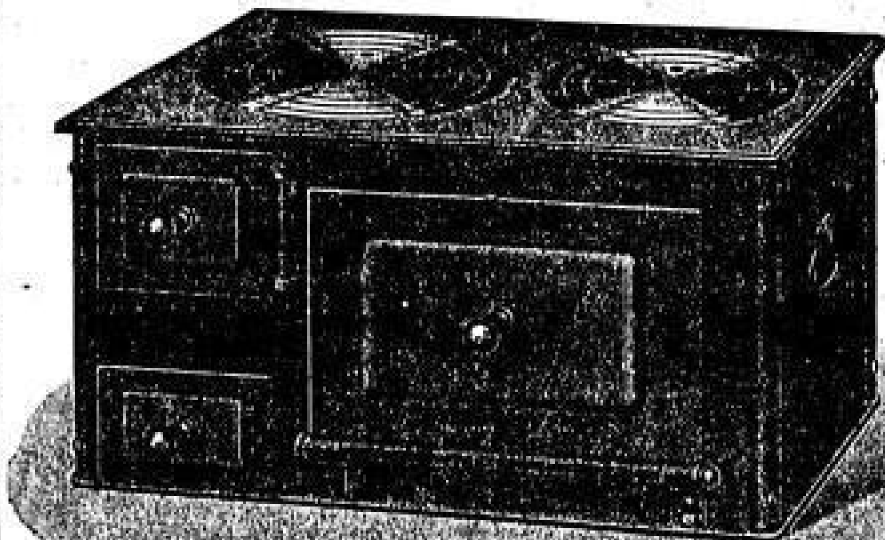
Tanzpalast
Goldner Helm
Morgen Freitag Die gr. Ballschau
Tanz frei.
In der Weinklause Künstler-Konzert.

Grüne Schänke L.-Anger
Fernr. 60345.
Freitag u. Sonntag: Elite-Ball Fideler Betrieb

Felsenkeller
Morgen Freitag 7 Uhr
Vornehmer Gesellschaftsball.
Tanz frei.
Neumann-Orchester, persönliche Leitung, große Belebung.
Hervorragende künstler. Neugestaltung des Festsaals

Schmidts Zigarren Leutzsch.

U.T
Hainstr. Hainstr.
Ab heute Donnerstag Erstaufführung
Der Welt grösstes Filmwerk:
Mit Stanley im dunkelsten Afrika
V. Episode:
Wüstengefahren.
Lebhafteste Schilderung aller Gefahren der Wüste. — Kolossale Felsstürze — Gefahrbringendes Wüsten-Sandtreiben — Aufregende Raubtierszenen — Zusammentreffen der beiden berühmten Afrikaforscher Dr. Livingstone und Stanley.
Hierzu das bunte Beiprogramm u. a.:
HARALD LOYD
in der zweiaktigen Groteske
‚Er‘ auf dem Rummelplatz
Anfang täglich 4, 6.15, 8.30 Uhr.



Aho-Sparherd
Sauberste Ausführung / Unübertroffene Heizkraft
Verkauf auch gegen Teilzahlung!
Fulmen-Gesellschaft, Leipzig Sporergasse 1
Albert Hoppe, L.-Plagwitz
Zschochersche Straße 33 / Eisenwarenhandlung

Kommen Sie jetzt
ehe es zu spät ist. Habe noch
preiswerte Schuhwaren
in altbekannter Güte am Lager. Meine Preise sind
30% unter Einkauf
festgesetzt. Gewähre jedermann auf Wunsch Zahlungs-Erleichterung bei Reservierung der Waren bis zu drei Wochen ohne Preisaufschlag
Schuhhaus Fr. Weber
Berliner Straße 11.

Gasthof Neustadt
L.-Neustadt Fernr. 60688
Freitag und Sonntag Elite-Ball
Freitag Tanz frei.

Pantheon
Dresdner Str. 20 Fernspr. 15957
Freitag u. Sonntag BALL Urfideler Betrieb!

Weisse Wand
Lichtspiele
Tauchaer Str. 1 Min. v. Krystallpalast.
Heute
bis Sonntag ab 4 Uhr
Der König aller Sensationen!
Der Meisterdetektiv
Harry Piel
Die Abenteuer eines Vielgesuchten
6 fabelhafte Riesenakte 6
Spieldauer 1¾ Stunde.
sowie das weitere glänzende
Großstadt-Programm.

Windmühlenstraße 9
Vorzugs-Angebot
in
Herren- u. Damen-
Stoffen
ca. 150 cm breit
Herrenware, geeignet für Mäntel und Kostüme
Ausnahme-Preise
nur einige Tage
Meter 65, 55, 45 Millionen usw.
Zahlungserleichterung ohne Preisaufschlag.
Philip Messing
9 Windmühlenstraße 9
gegenüber „Weißer Hirsch“.
Windmühlenstraße 9

Diese vier Punkte
1 2 3 4
müssen Sie beachten!
Punkt 1: Kaufen Sie
Herren- und Damenstoffe
nur beim Fachmann!
Punkt 2: Sie finden bei mir alle Qualitäten in reichhaltigster Auswahl. Besichtigung ohne Kaufzwang!
Punkt 3: Meine Preise liegen weit unter den heutigen Einkaufspreisen, entschließen Sie sich deshalb rasch zum Kauf, ehe mein Lager geräumt ist!
Punkt 4: Auf Wunsch Zahlungserleichterung ohne Preisaufschlag!
J. Hofmann
Eisenbahnstr. 4b. Tel. 20361.
Günstigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer [*

Leipziger Schauspielhaus.

Sophienstr. 17/19. Dir.: F. Viehweg. Tel. 21000/21009
Donnerstag, den 27. September, abends 7½ Uhr

Die Freier

Ein Lustspiel in 3 Aufzügen (9 Bildern) von Joseph v. Eichendorff. Frei bearbeitet von O. Zoff
Musik von Christian Lahusen
In Szene gesetzt von Hans Peter Schmiedel
Musikalische Leitung: Kapellmeister Hans Richter
Personen: Gräfin Adele (G. Langfelder); Flora, ihr Kammermädchen (L. Carlsen); Graf Leonard (H. Böhm); Hofrat Fleber (C. Pauluß); Flitt, ein Schauspieler (M. Straube); Schlender, ein Musikant (W. Wildenhain); Viktor, Jäger (H. Balané); Friedmann, Gärtner (A. Walden); Marie, Friedmanns Tochter (H. Laurin); Knoll, ein Kleinschenk (A. Weber); Hadubrand, Faktotum des Präsidenten (H. Stolle)
Pause nach dem 1. Akt (4. Bild) und nach dem 2. Akt (6. Bild)
Einlaß 7 Uhr. Anf. 7½ Uhr. Ende gegen 10¼ Uhr

Freitag, den 28. September, abends 7½ Uhr: Die Freier.

Sonnabend, 29. September, abends 7½ Uhr: Als ich noch im Flügelkleide.

Kleines Theater.

Fernruf 12800. Elsterstraße 42. Fernruf 12800
Donnerstag, den 27. September, abends 8 Uhr
Gastspiel Berliner Operettenhaus

Dorine und der Zufall

Operette in 3 Akten. Musik von Jean Gilbert.

Allgemeines Arbeiter-Bildungs-Institut.

Serie B. Bezirk Zentrum-Süden. Altes Theater, Montag, den 1. Oktober, abends 7 Uhr: Der Deutsche Hinkemann. Einzelplatz 18000000, 3. Rang 7000000 Mk. Karten ab Dienstag, den 25. September.

Serie B. Bezirk Westen u. Norden (alle Nrn.). Altes Theater, Donnerstag, den 4. Oktober, abends 7 Uhr: Hinkemann von Ernst Toller. Einzelplatz 18000000, 3. Rang 8000000 Mk.

Serie A. Bezirk Zentrum-Süden (alle Nrn.). Neues Theater, Freitag, den 5. Oktober, abends 7 Uhr. Tosca von Puccini. Die Ausgabe erfolgt von morgen Freitag ab.

Drei Linden
Täglich abends ¼8 Uhr
Der großen Weltstadt Varieté-Sensationen
Keine Nachmittags-Vorstellung
Vorverkauf: Tageskasse 10 bis 2 Uhr (Telephon 43543/43856), Warenhaus Th. Althoff, Meßamt, Markt 4, Konsumverein Karl-Heine-Straße [*

Panorama
Künstlerspiele
Zum 5-Uhr-Tee und abends:
Das große Programm.

Alberthalle Lichtspiele
Ab Donnerstag, 27. Sept. 23:
LOST CITY!
Der große amerikanische Raubtier-Sensations-Film

von dem die ganze Welt spricht!
Dritter und letzter Teil!
Die schwarzen Reiter von Tarik.
Außerdem:
Der deutsche **Chaplin**
in dem Grotesk-Film
Sholly und sein Nachbar.

SLUB Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id394414608-19230927/8
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG